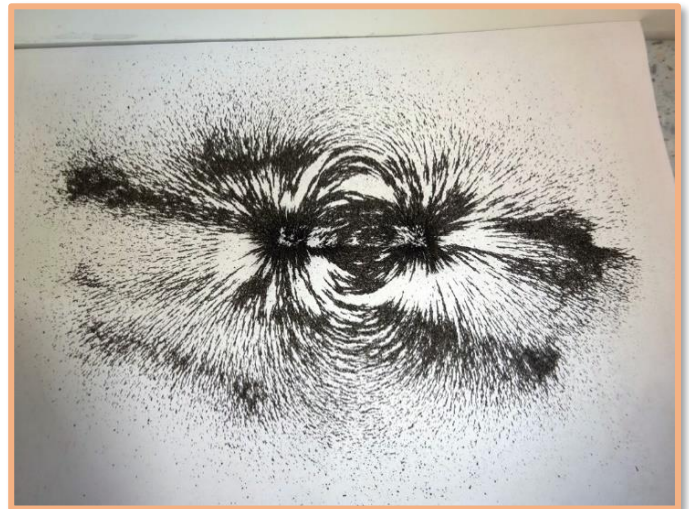


**März 2022 - Wir erforschten Magneten mit ihren Kraftfeldern und lernten spannende Zusammenhänge kennen.**

Dazu trafen wir uns im Kreativraum an der Weltkugel. Wir erfuhren: Unsere Erde hat ein magnetisches Kraftfeld mit 2 Polen – genau wie ein Magnet. Mit einem Trick zauberten wir das unsichtbare Kraftfeld sichtbar. Hex, hex.....



Was war wohl in den Dosen drin? Viele Kronkorken „klebten“ daran  
ABER Plastikkugeln nicht!



An der nächsten Station sollten wir Büroklammern aus einem Wasserbecher holen, aber die Finger durften nicht nass werden!!

Wie verhielt sich Eisenpulver hinter Glas, wenn man einen Magneten daran hielt?



Hier stimmte doch etwas nicht? Eine Schere, die nicht magnetisch war, konnte plötzlich metallische Gegenstände anziehen. Wie geht das? Durch Reiben an einem Magneten kann in einem metallischen Gegenstand ein Kraftfeld aufgebaut werden. (Magnetische Influenz)





Mit einem Kompass kann man die Himmelsrichtungen bestimmen, weil sich die Kompassnadel am magnetischen Feld unserer Erde ausrichtet. Was passiert, wenn wir das Kraftfeld mit einem Magneten durcheinanderbringen? Die Kompassnadeln drehen und tanzen!!



Ein Pferd möchte zum Stall, eine Maus zum Käse. Beide müssen den Weg durch ein Labyrinth finden. Dazu bewegten wir einen Magneten vom Anfang zum Ende des Weges, aber **OHNE** ihn anzufassen. Es gab einen zweiten Magneten auf der Rückseite, der den Oberen wie mit Geisterhand bewegte. Ja, es klappte!!



Wie viel Geschick und Geduld war notwendig, um einen Scheibenmagneten mit einem Stabmagneten durch einen Gummischlauch zu transportieren? GESCHFAFFT!!



Pädagogische Ziele unseres Forschertages:  
Kinder lernen naturwissenschaftliche Phänomene kennen, diese für sich zu entdecken um Neugier und Entdeckerfreude zu fördern und zu erhalten.